PRESSEINFORMATION

31.08.2011

20 Jahre Reha-Zentrum Hofheim- Tag der offenen Tür am 17. September

Seit 20 Jahren bietet das Reha-Zentrum Hofheim Patienten die Möglichkeit zur ambulanten Rehabilitation in Nähe ihres Wohnortes. Das Jubiläum feiert die Therapieeinrichtung in der Bienerstraße 50 in Hofheim am Samstag, dem 17. September, von 11 bis 16 Uhr mit einem Tag der offenen Tür. Die rund 50 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Reha-Zentrums, das von Geschäftsführerin Petra Müller-Felsch geleitet wird, bieten an diesem Tag Einblick in einige therapeutischen Angebote, die von Gymnastik über Massage, Entspannungstraining bis zu Ganganalyse und Sturzprophylaxe oder Nordic Walking-Training reichen. Bei den entsprechenden Workshops kann jeder Besucher seine körperliche Konstitution testen und interessante Tipps für das Training zuhause mitnehmen.
Zur gemütlichen Umrahmungen des Besichtigungs- und Mitmachprogramms gibt es Bewirtung und Musik im Freien. Die Einnahmen aus dem Speisen- und Getränkeverkauf gehen als Spende an die „Aktion Deutschland Hilft“ zugunsten der Hungersnotopfer in Ostafrika.
Informationen über häufige Gelenk- und Rückenprobleme bietet das Vortragsprogramm der medizinischen Kooperationspartner der ambulanten Therapieeinrichtung: Um 11 Uhr beginnt Privatdozent Dr. Uwe Horas, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am Krankenhaus Bad Soden die Vortragsreihe mit einem Referat über modernen Gelenkersatz bei Hüft- und Kniearthrose. Dr. Michael Becker, Facharzt für Chirurgie und Spezialist für Fußoperationen, referiert um 12 Uhr über die richtige

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06192/98-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Diagnosestellung und Behandlung bei Fußschmerzen. Bei der unfallchirurgischen Oberärztin Dr. Ulrike Herbst stehen um 13 Uhr Behandlungsmöglichkeiten von Kreuzband- und Meniskusverletzungen im Mittelpunkt ihres Vortrags. Physiotherapeut Volker Reichart gibt um 14 Uhr praktische Empfehlungen für das richtige Rückentraining. Was das Leben mit chronischen Schmerzen erleichtern kann, erläutert die Diplom-Psychologin Sandra Fischer um 15 Uhr im Rahmen ihres Referats.
Besucher mit Interesse an einem Test ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten bietet das Reha-Zentrum beim Tag der offenen Tür einen Hüft- oder Kniegelenkcheck, den der Orthopäde und Sportmediziner Dr. Axel Kuprian mit Ultraschall durchführt, sowie die Teilnahme an einem Hirnleistungstest bei der Diplom-Psychologin des Reha-Zentrums an. Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Masseure, Ernährungsberater, Psychologen, die im Reha-Zentrum für eine optimale Therapie orthopädischer und neurologischer Erkrankungen sorgen, stehen für Auskünfte und Erläuterungen am 17. September bereit.

Das Reha-Zentrum Hofheim ist als orthopädische Rehabilitationseinrichtung von allen gesetzlichen Kostenträgern anerkannt, so dass jeder Patient, unabhängig von der Frage, wie er versichert ist und wer die Kosten seiner Rehabilitation trägt, zur Behandlung kommen kann. Vor zwei Jahren wurde das Reha-Zentrum Hofheim auch zur ambulanten Rehabilitation bei neurologischen Erkrankungen durch die gesetzlichen Krankenkassen zugelassen. Parkinson, Multiple Sklerose oder Schlaganfall gehören jetzt ebenfalls zum Behandlungsspektrum des Zentrums.
Das Reha-Zentrum Hofheim ermöglicht seinen Patienten auf 2000 Quadratmetern Krankengymnastik, Physikalische Therapie, Medizinische Trainingstherapie, sowie diverse andere Anwendungen. Für Ruhepausen und Mahlzeiten stehen großzügige helle Räume mit komfortabler Einrichtung zur

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06192/98-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Verfügung. Das Reha-Zentrum Hofheim wurde 1991 gegründet. Die etablierte ambulante Therapieeinrichtung ist Vertragspartner der gesetzlichen Krankenkassen, der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger. Insbesondere auf dem Gebiet der Ambulanten Muskuloskeletalen Rehabilitation (AMR), die in vielen Bereichen die stationäre Behandlung ersetzt hat, ist das Reha-Zentrum in der Region derzeit führend.

Die ambulante Rehabilitation ist der Trend der Zukunft. 39 Prozent aller orthopädischen Reha-Maßnahmen sollen, so der Wunsch der Rentenversicherungen als Träger vieler Reha-Maßnahmen, bis zum Jahr 2020 ambulant durchgeführt werden. Heute ist dies in Hessen bereits bei ca. 13 Prozent der Reha-Patienten der Fall. Im Qualitätsvergleich liegen ambulant und stationär gleichauf. Viele Patienten bevorzugen die ambulante Reha, weil sie das effektive Programm schätzen und abends wieder zuhause im gewohnten Umfeld sein können. Patienten, die nach einem Krankenhausaufenthalt keine Möglichkeit haben, selbstständig ins Reha-Zentrum Hofheim zu kommen, wird im Umfeld von 10 Kilometern ein Fahrdienst angeboten.
Seit fünf Jahren ist der Klinikkonzern der Kliniken des Main-Taunus-Kreises mit einem Geschäftsanteil von 50 Prozent Gesellschafter des Reha-Zentrums Hofheim. Im Rahmen von Integrationsverträgen zur Versorgung von Patienten mit Hüft- und Knieprothesen arbeiten die Kliniken eng im Bereich der ambulanten Rehabilitation mit dem privatgeführten Unternehmen zusammen. Die Beteiligung am Reha-Zentrum bietet für die Kliniken die Chance zur weiteren Optimierung von stationärer und ambulanter Behandlung ihrer Patienten. Stationäre Klinikpatienten aus Bad Soden und Hofheim können zur wohnortnahen ambulanten Rehabilitation direkt ins Reha-Zentrum überwiesen werden. Insbesondere Patienten mit künstlichen Hüft- oder Kniegelenken haben dabei den Vorteil, die aus der Klinik gewohnte ärztliche Betreuung

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06192/98-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

fortsetzen zu können, da der Orthopädisch-Unfallchirurgische Chefarzt Privatdozent Dr. Uwe Horas auch als ärztlicher Geschäftsführer im Reha-Zentrum tätig ist.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06192/98-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de